

4. 10. 02

INFORMATIONSBLETT FÜR DIE MITGLIEDER VOM  
SKATVERBAND PFALZ IM DSKV e.V.



# PFALZ

# SKAT



# AKTUELL

Ausgabe 3 / 2002

---

**50. Jubiläumsausgabe des PSA**

**12 Jahre Pfalz-Skat-Aktuell**

**1. SC Göllheim steigt in die Regionalliga auf.**

**SC Topis III Ludwigshafen  
Pfalzligameister 2002**

# An alle Vorstände des SkV Pfalz!

## Betrifft Termine der Skatveranstaltungen 2003

Bitte sendet an die angegebenen Adressen bis zum 01.12.02 die Termine der Monatspreisskate für das 1. und 2. Quartal.

Die Termine für die Jahres- und Jubiläumspreisskate 2003 für das gesamte Jahr. Damit wir bis zur Jahreshauptversammlung die Skat Turnierliste 2003 vorlegen und verteilen können

**Adressen:** Ewald Hölderle  
Breslauerstr. 2 B  
67105 Schifferstadt  
Tel. 06235-3661

Robert Opp  
Leistadterstr. 5  
67067 Ludwigshafen  
Tel. 0621-533146

### Skatfrage Nr. 6 des SKV Pfalz

Vorhand wird mit gehaltenen 46 Alleinspieler, Taufft sein Spiel ohne Skateinsicht „Grand Hand“. Als er den Skat an sich zieht, liegen 3 Karten im Skat. Hinterhand hatte nur 9 Karten auf der Hand.

Siehe Skatwettbewerbordnung 4.5.6

Wie wird entschieden?

- A.) Spiel muss nochmals gegeben werden
- B.) Alleinspieler hat gewonnen
- C.) Alleinspieler hat verloren

Lösung auf Seite 10

---

#### Impressum:

Pfalz Skat Aktuell: Informationsblatt für Mitglieder im Skatverband Pfalz.  
Herausgeber: Der Vorstand vom Skatverband Pfalz.  
Erscheinungsweise: 4 X im Jahr, Auflage ca. 700 Stück pro Ausgabe.  
Verantwortlich: Für Text, Inhalt & Gestaltung Pressewart Ewald Hölderle und Rainer Fries, Internetbeauftragter.  
Meldeschuß: Für Berichte & Anzeigen der 4. Ausgabe 2002, bis 07.12.2002 an Ewald Hölderle, Breslauerstr. 2 B, 67105 Schifferstadt. Tel. 06235-3661

---

## **Unsere Skatzeitschrift Pfalz-Skat-Aktuell feiert Jubiläum, die Ausgabe 3/2002 ist die 50. Ausgabe**

Dies nehme ich zum Anlass ein paar Worte zur Entstehung und Entwicklung unserer Infozeitschrift zu sagen.

Unser am 04.09.1991 verstorbener Skatfreund Heinz Diemer, war Initiator und verantwortlich für das erstmalige erscheinen unserer Pfalz-Skat-Aktuell im 2. Quartal 1990. Durch hohen persönlichen Einsatz ermöglichte er noch 2 weitere Ausgaben der Skatzeitschrift im Jahre 1990.

Ab dem Jahre 1991 unterstützte ihn unser Skatfreund Erich Oberling. Erich Oberling war nach dem Tod von Heinz Diemer alleine für Gestaltung, Inhalt, Anzeigen und Texte des Pfalz-Skat-Aktuell verantwortlich.

Unter seiner Feder entwickelte sich PSA zu einer auflagestarken (800/Ausg.) guten und gerne gelesenen Skatzeitschrift. Am 07.02.1997 verstarb Erich Oberling und Rainer Fries stellte sich der Aufgabe „Pfalz-Skat-Aktuell“.

Mit einem etwas anderen Stil, jedoch genauso zuverlässig wie seine Vorgänger zeichnet er sich verantwortlich für die Ausgaben bis Ende 2002.

Ab dem 1. Quartal 2001 ist unser Skatfreund Ewald Hölderle zusammen mit Rainer Fries als Redaktionsteam für die Informationszeitschrift PSA verantwortlich.

Für den Einsatz aller die zum Erscheinen der Pfalz-Skat-Aktuell Ausgaben durch Anzeigen, Berichte, Geschichten, Spenden oder andere Aktivitäten beigetragen haben bedanke ich mich auch im Namen meiner Vorstands- kollegen des SkV Pfalz recht herzlich.

Um die Zukunft der Skatzeitschrift „Pfalz-Skat-Aktuell“ und die nächsten 50 Ausgaben, brauchen wir uns keine Sorgen zu machen, wenn alle weiterhin mit so großem Einsatz bei der Sache sind wie bisher.

Euer Elmar Kolb  
1. Vorsitzender SkV Pfalz

## **Skatclub Herz AS Maxdorf Grosser Preisskat,**

am Freitag, den 01.11.2002 (Allerheiligen)  
im Albert-Funk-Haus in Maxdorf

Spielbeginn 14.00 Uhr, Startgeld 10.- Euro  
Startgeld wird voll ausgespielt.

2 Serien a 48 Spiele nach den intern. Skatregeln.  
Verl. Spiele 0,50, ab dem 4. Spiel 1,00 Euro  
[WWW.Herzasmaxdorf.De](http://WWW.Herzasmaxdorf.De)

## **SC Wilgarta Buben**

76848 Wilgartswiesen Tel. 06392-3171

### **Einladung zum Jahresturnier**

Liebe Skatfreunde, unser Skatturnier findet am Samstag,  
den 09.11.2002 um 14:00 Uhr in der Wilgartishalle in  
Wilgartswiesen statt. Startgeld 10.- Euro.

Verl. Spiele 1.-3-Euro 0,50, ab dem 4.Spiel 1.- Euro.  
2 Ser. a 48 Spiele, Geld- & Sachpreise sind zu gewinnen.  
Wir wünschen eine gute Anreise & Gut Blatt.

## **Fa. J. Ehrenberger**

**Tank - & Bautenschutz**

Sachkundiger nach den TRbF 503, TRbF 280 und WHG § 19

Betrieb:  
Wattstr. 103  
67065 Ludwigshafen  
Tel.: 0621 - 57 59 70

Abteilung Bautenschutz:  
Tel.: 0621 - 57 20 097

Fax: 0621 - 57 20 097

# Skatverband Pfalz Liga !

**Topis III Ludwigshafen ist Meister der Pfalzliga 2002**

Die Mannschaft spielte alle 5 Spieltage in derselben Aufstellung:

Petra Ankert  
 Roland Dreier  
 Heribert Sattel  
 Ulli Schmitt

Vicemeister wurde die 2. Mannschaft von Herz 7 Mörsch.

Dem Meister viel Glück und ein „Gut Blatt“ in der Landesliga.

9 Mannschaften gingen in der SkV Pfalzliga 2002 an den Start,  
 8 Mannschaften beendeten den 5. Spieltag.

Miese 7 Kaiserslautern fehlte am letzten Spieltag entschuldigt.

Allen teilgenommenen Mannschaften und deren Skatclubs, möchte ich als SkV Ligaspielleiter meinen Dank aussprechen, für die Bereitschaft, die SkV Pfalzliga in der Form und Mitarbeit unterstützt zu haben.

SkV Ligaspielleiter  
 Hans Simon

Speyer, den 08.09.2002

## Tabelle, Endstand 2002

Platz	Nr.	Club	Spielp.	Wertungsp.
1.	J	Topis III Ludwigshafen	59.549	73 : 44
2..	C	Herz 7 Mörsch	56.549	70 : 47
3.	N	Skatclub Neuhofen	55.487	65 : 52
4.	H	Skatverein Germersheim	56.359	62 : 55
5.	A	Schelle AS Mutterstadt	53.862	55 : 62
6.	D	Worschtm. Bub. Dürkheim II	51.309	51 : 66
7.	F	Miese 7 Kaiserslautern II	45.426	51 : 45
8.	K	Bienwaldbuben Kandel II	52.852	49 : 68
9.	B	Herz AS Maxdorf	48.040	40 : 77

1 Aufsteiger,

# Südwestdeutscher Skatverband

## Landesliga Endstand 2002

Platz	KB	Clubname	Spielp.	Wertungsp.
1.	F	Enderle Asse Ketsch I	59.409	31 : 14
2.	K	Glücksspieler Konken	59.029	30 : 15
3.	S	SG Rheinau II	58.429	30 : 15
4.	C	SC Worms 74	57.826	30 : 15
5.	R	SC Eber Eberbach II	57.899	27 : 18
6.	E	1. SC Mannheim II	54.028	23 : 22
7.	N	SG Neckarau II	54.401	22 : 23
8.	L	SC Selztal Udenheim	54.008	22 : 23
9.	T	Worschtm. Bube Dürkh.	53.560	22 : 23
10.	M	SC Herz 7 Mörsch	53.364	22 : 23
11.	P	Skatfr. 86 Gimbsheim	48.522	21 : 24
12.	D	Vernemer Buwe Viernheim	53.743	20 : 25
13.	A	Altrhein 1985 Eich	51.087	20 : 25
14.	H	SC Topis II LU	51.213	16 : 29
15.	B	Enderle Asse Ketsch II	50.140	12 : 33
16.	J	Skatfreunde Altenkessel	32.725	12 : 33

Der 5. Spieltag war am 07. Sept. 2002.

15 teilnehmende Skatclubs bei der Endrunde.

Es gibt 3 Aufsteiger und 5 Absteiger. (Siehe Schattierung)

Herzlichen Glückwunsch an den Pfälzer Skatclub Glücksspieler Konken, welche in die Oberliga des Südwestdeutschen Skatverbandes aufgestiegen sind.

Leider sind der SC Topis II Ludwigshafen in die Pfalzliga abgestiegen.

## Südwestdeutscher Skatverband.

### Oberliga Endstand 2002

Platz	KB	Clubname	Spielp.	Wertungsp.
1.	S	SG Neckarau I	60.267	32 : 13
2.	A	1 SC Göllheim	61.399	29 : 16
3.	T	Grand Hand Sulzbach II	58.942	28 : 17
4.	H	SC Topis Ludwigshafen	59.615	27 : 18
5.	L	Alle Asse Sandhofen II	59.478	27 : 18
6.	K	1.Pfeddersheimer SC	59.102	27 : 18
7.	B	Massel Dillingen	56.594	26 : 19
8.	F	Skatfreunde Worms	56.848	24 : 21
9.	P	Miese 7 Kaiserslautern	54.257	22 : 23
10.	R	Laurenziburg Nieder Olm	52.008	22 : 23
11.	D	1. SC Mannheim I	57.108	21 : 24
12.	E	SC Edigheim	49.042	16 : 29
13.	N	Herz Dame Mosbach	50.916	15 : 30
14.	M	2 Burgen Asse Weinheim	49.929	15 : 30
15.	J	SG Freinsheim	49.407	15 : 30
16.	C	SC 84 Alsheim	51.228	14 : 31

Der 5. Spieltag war am 07. Sept. 2002.

16 teilnehmende Skatclubs bei der Endrunde.

Es gibt 2 Aufsteiger und 4 Absteiger. (Siehe Schattierung)

Herzlichen Glückwunsch an den Pfälzer Skatclub

1. SC Göllheim, der in die Regionalliga des Südwestdeutschen Skatverbandes aufgestiegen ist.

Der Pfälzer Skatclub SG Freinsheim steigt in die Landesliga ab.

Oktober 2002 Jahresturniere und Preisskate

01. Okt.	Di	20:00 Uhr	SC Goldfinger LU	Stengelhof
02. Okt.	Mi	20:00 Uhr	SC Schifferstadt	Rot-Kreuzhaus, Rehbachstr.
<b>03. Okt.</b>	<b>Do</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>SC Kleeblatt</b>	<b>JT Gem.-Haus Pfingstweide</b>
04. Okt.	Fr	20:00 Uhr	SC Neuhofen	VFL Neuhofen
04. Okt.	Fr	20:00 Uhr	SC Annweiler	Kleint. u. Vogelzuchtverein
<b>05. Okt.</b>	<b>Sa</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>SC Mörsch</b>	<b>JT ASV Heim</b>
06. Okt.	So	09:30 Uhr	SC Kandel	Naturfreundehaus
06. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
06. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
<b>06. Okt.</b>	<b>So</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>SC Speyer</b>	<b>JT Taubenheim</b>
09. Okt.	Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
12. Okt.	Sa	14:00 Uhr	SC Freinsheim	Gastst. Harmonie
<b>12. Okt.</b>	<b>Sa</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>SC Annweiler</b>	<b>JT Kleint. u. Vogelzuchtverein</b>
13. Okt.	So	09:30 Uhr	SC Kandel	Naturfreundehaus
13. Okt.	So	09.30 Uhr	SC Grünstadt	Weinhaus Moser
13. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
13. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
13. Okt.	So	14:00 Uhr	SC Pfälzer Buben	Stengelhof LU
<b>19. Okt.</b>	<b>Sa</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>SC Topis LU</b>	<b>JT Zur Laube, LU-Gartenstadt</b>
20. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
20. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
23. Okt.	Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
25. Okt.	Fr	20:00 Uhr	SC Annweiler	Kleint. u. Vogelzuchtverein
25. Okt.	Fr	20:00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
26. Okt.	Sa	14:00 Uhr	SC Frankenthal	VT Heim
27. Okt.	So	09:30 Uhr	SC Kandel	Naturfreundehaus
27. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
27. Okt.	So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
<b>27. Okt.</b>	<b>So</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>SC Skatfr. Volkshaus</b>	<b>JT Volkshaus LU-Gartenstadt</b>

November 2002

Jahresturniere und Preisskate

01. Nov. Fr	14:00 Uhr	SC Maxdorf	JT Albert-Funk-Haus
01. Nov. Fr	16:00 Uhr	SC Dahn	JT Sportheim
02. Nov. Sa	14:00 Uhr	SC Topis LU	Zur Laube, LU-Gartenstadt
03. Nov. So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
03. Nov. So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
05. Nov. Di	20:00 Uhr	SC Goldfinger LU	Stengelhof
06. Nov. Mi	20:00 Uhr	SC Schifferstadt	Rot-Kreuzhaus, Rehbachstr.
06. Nov. Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
08. Nov. Fr	20:00 Uhr	SC Neuhofen	VFL Neuhofen
09. Nov. Sa	14:00 Uhr	SC Speyer	Taubenheim
09. Nov. Sa	14:00 Uhr	SC K. 7 Hohenecken	JT Sportheim des TUS 04
09. Nov. Sa	14:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	JT Wilgartishalle
10. Nov. So	09.30 Uhr	SC Grünstadt	Weinhaus Moser
10. Nov. So	09:30 Uhr	SC Kandel	Naturfreundehaus
10. Nov. So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
10. Nov. So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
10. Nov. So	14:00 Uhr	SC Pfälzer Buben	Stengelhof LU
10. Nov. So	14:00 Uhr	SC Bitche, Frankreich	Im Saal Cassin
15. Nov. Fr	20:00 Uhr	SC Annweiler	Kleint. u. Vogelzuchtverein
16. Nov. Sa	14:00 Uhr	SC Frankenthal	VT Heim
16. Nov. Sa	14:00 Uhr	SC Weilerbach	JT Hundeheim
17. Nov. So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
17. Nov. So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
17. Nov. So	14:00 Uhr	SC Kleeblatt	Gem.-Haus Pflingstweide
20. Nov. Mi	19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
22. Nov. Fr	20:00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
23. Nov. Sa	11:00 Uhr	24 Std. Skatmarathon	Im Buschhof, Freinsheim
24. Nov. So	11:00 Uhr	Ende, 10 Serien	
24. Nov. So	09:30 Uhr	SC Kandel	Naturfreundehaus
24. Nov. So	10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
24. Nov. So	10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
29. Nov. Fr	20:00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft
29. Nov. Fr	20:00 Uhr	SC Annweiler	Kleint. u. Vogelzuchtverein

Dezember 2002

Jahresturniere und Preisskate

01. Dez. So 10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
01. Dez. So 10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
03. Dez. Di 20:00 Uhr	SC Goldfinger LU	Stengelhof
04. Dez. Mi 20:00 Uhr	SC Schifferstadt	Rot-Kreuzhaus, Rehbachstr.
04. Dez. Mi 19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
07. Dez. Sa 14:00 Uhr	SC Mörsch	ASV Heim
08. Dez. So 09.30 Uhr	SC Grünstadt	Weinhaus Moser
08. Dez. So 10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
08. Dez. So 10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
08. Dez. So 14:00 Uhr	SC Topis LU	Zur Laube, LU-Gartenstadt
13. Dez. Fr 20:00 Uhr	SC Annweiler	Kleint. u. Vogelzuchtverein
14. Dez. Sa 14:00 Uhr	SC Annweiler	Kleint. u. Vogelzuchtverein
14. Dez. Sa 14:00 Uhr	SC Speyer	Taubenheim
14. Dez. Sa 19:00 Uhr	SC Wilgartswiesen	Wilgarta Stube
15. Dez. So 09:30 Uhr	SC Kandel	Naturfreundehaus
15. Dez. So 10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
15. Dez. So 10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
21. Dez. Sa 14:00 Uhr	SC Freinsheim	Gastst. Harmonie
22. Dez. So 10:00 Uhr	SC Skatfr. Volkshaus	Volkshaus LU-Gartenstadt
22. Dez. So 10:00 Uhr	SC Bad Dürkheim	Pfälzer Hof
22. Dez. So 14:00 Uhr	SC Pfälzer Buben	Stengelhof LU
<b>26. Dez. Do 14:00 Uhr</b>	<b>SC Frankenthal</b>	<b>VT Heim</b>
27. Dez. Fr 20:00 Uhr	SC Annweiler	Kleint. u. Vogelzuchtverein
27. Dez. Fr 20:00 Uhr	SC Germersheim	Zur Freundschaft

Lösung der Skatfrage von Seite 2:

Richtig ist "B"

Der Alleinspieler hat den "Grand Hand" gewonnen, denn er hatte 10 Karten auf der Hand und er ist nicht verpflichtet, die Karten im Skat und der Gegenspieler nachzuzählen.

# Abschleppdienst

An- & Verkauf von PKW und Ersatzteilen

## Bernd Wagner

Betrieb: Hoheneckerstr. 82 67065 Ludwigshafen / Rh.

Tel. 0621 - 574650 Fax. 0621 - 579409

Handy: 0172 - 9445501

Bürozeiten: Mo.-Fr. 9.00 bis 18.00 & Sa. 9.00 bis 14.00 Uhr

## Skatfreunde Volkshaus Ludwigshafen Einladung zum Jahresturnier

Am Sonntag, den 27. Okt. 2002 um 14:00 Uhr

Volkshaus LU-Gartenstadt, Königsbacherstr.

Startgeld beträgt 10.- Euro, 2 x 48 Spiele

Das Startgeld wird als Preise voll ausbezahlt.

Verlorene Spiele 0,50 Euro, ab dem 4. Spiel 1.- Euro.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute An- und  
Abreise und „Gut Blatt“.

## Frankenthaler Weihnachtsturnier

Am Donnerstag, den 26.12.2002 um 14.00 Uhr

Im VT Heim in Frankenthal

Startgeld beträgt 9.- Euro, 2 x 48 Spiele

Verlorene Spiele 0,50 Euro, ab dem 4. Spiel 1.- Euro.

Das Startgeld wird als Geldpreise voll ausbezahlt

Wir wünschen allen Teilnehmern „Gut Blatt“  
Die Vorstandschaft

## Skat-Ausflug der Bienwald Buben Kandel

Am 20. Juli 2002 fuhren 20 Skatfreunde der Bienwald Buben Kandel und des Skat-Clubs Rheinzabern mit einem Bus nach Hauenstein.

Dabei waren gute Laune und ein zünftiges Picknick, bestehend aus einem riesigen warmen Leberkäs, Pfälzer Wurstspezialitäten und Getränken; an einem sonnigen Platz im Wald dann sogar ein William`s Christ den vollen Magen beruhigen.

So gestärkt trafen wir im Schuhmuseum ein.

Die Führung war informativ und humorvoll. Anschaulich machten Stanz- und Nähmaschinen krach, die Transmissionswellen rotierten gefährlich. In der Schusterstube um 1900 wurde alte Schuhmacherkunst demonstriert und einige Fußkranke spielten im Foyer schon Skat.

Der Besuch des Museums war ein Erlebnis: Heimatkunde per excellence!

Im „Ständehof“ vor den Toren von Pirmasens war dann ein Nebenzimmer reserviert.

Beim Skat in zwei 48 er Serien wurde Arthur Strobel als bester Spieler ermittelt.

Unser Vorsitzender Heinz Müller bekam wie immer ein grosses Stück vom Kuchen ab, er wurde zweiter.

Der Einsatz von 8 Euro und 32 Euro Strafgeld wurde ausgespielt.

Höhepunkt waren zum Ausklang wie immer die eigenwilligen Runden „Skat um Geld“ mit merkwürdigen Regeln.

Der Busfahrer konnte um 20.45 Uhr endlich alle Spieler, - auch erleichterte – nach Hause bringen.

Der Tag klang harmonisch aus.

Mit freundlichen Grüßen

Euer Dietmar Pott

## An alle Skat-Clubs im Skatverband Pfalz

### An alle Skatfreundinnen und Skatfreunde der Pfalz.

Liebe Leser, auch ich als Pressewart des Skatverbandes Pfalz möchte mich an Euch wenden.

Um dieses hervorragende Informationsblatt zu finanzieren, benötigen wir auch Einnahmen. Diese Einnahmen haben wir nur durch Anzeigen und Annoncen der Vereine. Deshalb meine Bitte an die Vorstände, Ihr habt ja auch Geschäftsleute, Handwerker, Wirte, Versicherungsleute als Mitglieder in Eueren Vereinen, schaut, dass auch von dieser Seite etwas getan wird.

Zu den Druckereikosten kommen auch noch die Versandkosten, an die 46 Vereine der Pfalz.

Anfang des 3. Quartals 2002 habe ich 14 Vereine angeschrieben, leider habe ich nur von 6 Vereinen eine positive Antwort bekommen.

Deshalb nochmals der Aufruf, schaut, dass wir weiterhin gut zusammenarbeiten.

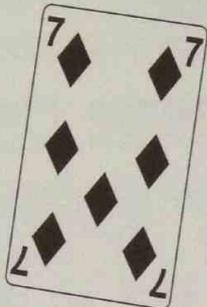
Preise für Vereine:	1/3 Seite	20.- Euro
	1/2 Seite	30.- Euro
	1 Seite	60.- Euro
Sonstige	1/3 Seite	25.- Euro
	1/2 Seite	35.- Euro
	1 Seite	70.- Euro

Vereine, die im Jahr 2003 eine Meisterschaft ausführen, Einzel- oder Mannschaftsmeisterschaft des SkV Pfalz, sind verpflichtet in einer ganzseitigen Anzeige im Pfalz-Skat-Aktuell Ihren Verein vorzustellen.

Mit freundlichem Skatgruss

Ewald Hölderle  
Pressewart des SkV Pfalz

# Jahresturnier



*Karo 7, Hohenecken*

**am 9. November 2002**

**Beginn 14.00 Uhr**

**Im Sportheim des TUS 04, Hohenecken**

**Startgeld: 10,- Euro  
ausgewogene Geldpreise.  
Siegerurkunden.**

**Präsent für jede/n Teilnehmer/in**



*kommen all !!!*

Autobahn (A6) Abfahrt Kaiserslautern West, B 270 Richtung Waldfishbach,  
im Kaiserslauterer Stadtteil Hohenecken,  
rechts, Deutschhernstr. Ausschilderung Sportzentrum  
**[www.skat.com/dskv/lv06/vg67/ve030](http://www.skat.com/dskv/lv06/vg67/ve030)**

## 25 Jahre Skatclub „Miese 7“ Kaiserslautern

Aus diesem Grunde veranstaltete der SC Miese 7 Kaiserslautern am 24.08.2002 sein Jahresturnier.

Obwohl es sich um ein 25-jähriges Jubiläumsturnier handelte, fanden nur 51 Teilnehmer, darunter 2 Damen, den Weg nach Kaiserslautern.

Beim parallel laufenden „Prominententurnier“ konnte sich der Ex 1.FC K Präsident Norbert Thines durchsetzen.

Beste Dame war Monika Lenke Freinsheim mit 2909 Punkten.

Sieger im Mannschaftswettbewerb wurde die einheimische Vertretung in der Besetzung : Stumpf, Hirth, Müller und Zahlmann, die ausgezeichnete 9577 Pkte erspielten.

Den 2. Platz belegte Freinsheim mit 8558 Punkten, vor einer gemischten Mannschaft mit Jacoby, Schuster, Rupp und Behrendt, welche 7557 Pkte erspielten.

Einzelplatzierung:

1. Raddatz	Konken	3.175 Pkte
2. Haag	Karo 7 KL	3.118 Pkte
3. Lenke M.	Freinsheim	2.909 Pkte
4. Stumpf	Miese 7 KL	2.546 Pkte
5. Zahlmann	Miese 7 KL	2.514 Pkte
6. Santowski	Wiesbaden	2.449 Pkte
7. Merz	ohne Club	2.434 Pkte
8. Weber	KL	2.413 Pkte

### **3. Vorderpfälzer Skatmarathon**

#### **Die große Herausforderung !**

Neben Spielwitz und Kartenglück wird die Kondition mitentscheiden.

**Samstag, den 23. Nov. 2001 Beginn 11.00 Uhr**

**Sonntag, den 24. Nov. 2001 Ende 11.00 Uhr**

**Im Buschhof, 67251 Freinsheim**

Gespielt werden 10 Serien a 48 Spiele nach der intern. Skatordnung.

Die 2.-10. Serie wird nach Punktestand gesetzt.

Startgeld 100.- Euro incl. Verpflegungsgeld 20.- Euro

Mittagessen, Abend- u. Frühstücksbuffet.

Mitternachtssuppe.

Verlorene Spiele 1-3, 0,50 Euro, ab dem 4. Sp. 1 Euro.

Gewinnausschüttung: 8.100 Euro bei 100 Teilnehmer

1.550 Euro 1.050 Euro 800 Euro 600 Euro  
450 Euro 300 Euro 3 x 250 Euro 3 x 220 Euro  
3 x 200 Euro 3 x 150 Euro 3 x 125 Euro  
**Seriensieger 10 x 50.- Euro**

**Wichtig Voranmeldung, aus organisatorischen  
Gründen !!!**

**Ausrichter: Herz 7 Mörsch + Skatclub Freinsheim**  
Gass Klaus                      Tel. 06353 / 8796  
Rupp Oswin                      Tel. 06237 / 5746

**Kurz entschlossene bis 10.45 Uhr im Buschhof !**

**Teamwertung: 2 Pers. ein Team, Startgeld 50.-Euro,  
ges. Startgeld wird ausgeschüttet.**

## Jahresturnier 1. Speyerer Skatclub

Der 1. Skatclub Speyer lädt ein zu seinem Jahresturnier,  
 am Sonntag, den 06. Oktober 2002 um 14:00 Uhr  
 in das Vereinslokal der Briefftaubenzüchter „Gut Flug“  
 Mäuseweg 9, 67346 Speyer, Tel. 06232-33327  
 (hinter dem Tierheim.)

**Startgeld inklusive Kartengeld 9,00 Euro**

Verlorene Spiele bis 3 je 0,50 Euro, ab dem 4. je 1,00 Euro.

**Das Startgeld abzügl. Kartengeld wird voll ausgespielt.**

Gespielt werden 2 Serien zu je 48 Spielen  
 nach den Regeln des DSKV.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute An- und Abreise  
 und „Gut Blatt“.

## Grosses internationales Skatturnier

Am Sonntag, den 10. November 2002 um 14.00 Uhr.  
 in Bitche, Frankreich, im Saal Cassin.

Startgeld 10.- Euro, 2 Serien a 48 Spiele.

<b>1. Preis</b>	<b>600.- Euro</b>
<b>2. Preis</b>	<b>300.- Euro</b>
<b>3. Preis</b>	<b>150.- Euro</b>

Seriensiegerpreis, Damenpreis, sowie weitere Sachpreise.  
 Verlorene Spiele 1,00 Euro, ab dem 4. Spiel 1.50 Euro.

Bei Rückfragen: Georg Fieger, Bogenstr. 25  
 66957 Eppenbrunn, Tel. 06395-994492